

Gewässerrahmenplan

Obere Schleuse

Name Oberflächenwasserkörper	Wasserkörper-Nr.:
Obere Schleuse	21470
allgemeine Angaben	
Flussgebietseinheit	Weser
Planungsraum	Obere Werra
Gebietsgröße [km ²]	87,2
Fließgewässerlänge [km]	35,3
Schutzgebiete	Natura 2000, TWSG



Gewässerrahmenplan

Obere Schleuse

Gemeinden

Auengrund Schleusegrund	Masserberg Schleusingen	Nahetal-Waldau
----------------------------	----------------------------	----------------

Bewertung		Schwerpunktgewässer	
ökologischer Zustand	mäßig	Für Struktur	Ja
allg. Degradation	mäßig		
Fische	gut		
chemischer Zustand	gut	Für Durchgängigkeit	Nein

Angaben zu den Gewässern

Gewässername	kartierte Länge [km]	Gewässerstrukturklasse	
		Ist	Soll
Biber	12,3	4,06	3,50
Neubrunn	6,5	4,53	3,50
Schleuse	10,3	4,43	3,50
Wiedersbach	6,2	2,89	3,50

Angaben zu den Maßnahmen

Maßnahmetyp nach LAWA-Katalog

- 69 - Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen

Name Maßnahme	ID
Rückbau der zwei Wehre an Schleuse im Abschnitt 18	21470004
Rückbau der Querbauwerke an Schleuse im Abschnitt 19	21470006
Herstellen der Durchgängigkeit am Absturz oh Lichtenau ehem. Bahndamm an Schleuse Abschnitt 20	21470008

Maßnahmetyp nach LAWA-Katalog

- 71 - Maßnahmen zur Vitalisierung des Gewässers (u.a. Sohle, Varianz, Substrat) innerhalb des vorhandenen Profils

Name Maßnahme	ID
KOS1 Strukturverbessernde Maßnahmen an der Schleuse Abschnitte 17 bis 20	21470900

Maßnahmetyp nach LAWA-Katalog

- 73 - Maßnahmen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich (z.B. Gehölzentwicklung)

Name Maßnahme	ID
---------------	----

Gewässerrahmenplan

Obere Schleuse

KOS2 Herstellen einer leitbildkonformen Ufervegetation an der Biber Abschnitt 9

21470901

Aktivitäten zur Beteiligung der Öffentlichkeit

12.07.2007	Eisfeld	1. Veranstaltung in Eisfeld
17.08.2007		Schreiben LWA Hildburghausen
27.08.2007	Hinternah	Bauausschuss Gemeinde Nahetal-Waldau
20.11.2007	Eisfeld	2. Veranstaltung in Eisfeld
19.06.2008	TMLNU	TMLNU, Abstimmung Vertreter LWA; Maßnahmekarten Modul 4

Stellungnahmen / Abstimmungen



12.10.2007		Milch-Land GmbH, Veilsdorf
03.12.2007		Stadt Eisfeld
04.12.2007		Milch-Land GmbH, Veilsdorf
07.12.2007		KGUS Hildburghausen
17.12.2007		LWA Hildburghausen

Anhörung

Im Rahmen der Anhörung zum Entwurf des Bewirtschaftungsplans / Maßnahmenprogramms und der Strategischen Umweltprüfung wurden folgende Einwände erhoben:

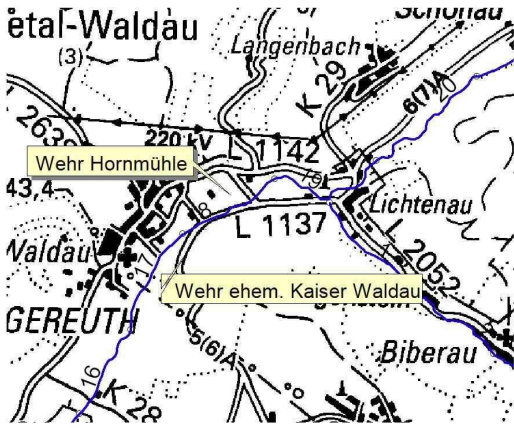

Es wurden keine Einwände erhoben.

Maßnahmenblatt (TYP 71 i.V.m. 69)



Wasserkörper: Obere Schleuse		Wasserkörper-Nr.: 21470			
Gewässer: Schleuse					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Vitalisierung des Gewässers (u.a. Sohle, Varianz, Substrat) innerhalb des vorhandenen Profils Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID:		Name der Einzelmaßnahmen:			
21470900		KOS1 Strukturverbessernde Maßnahmen an der Schleuse Abschnitte 17 bis 20			
21470004		Rückbau der zwei Wehre an Schleuse im Abschnitt 18 (SL13, SL 14, SL 15)			
21470006		Rückbau der Querbauwerke an Schleuse im Abschnitt 19 (SL16, SL17, SL18)			
21470008		Herstellen der Durchgängigkeit am Absturz oh Lichtenau ehem. Bahndamm an Schleuse Abschnitt 20 (SL 19)			
Gewässerabschnitt:	Nr. TK25:	Anfang:	Ende:	Anfang 3.MS:	Ende 3.MS:
17 - 20	5430, 5530	HW: 55.96.048 RW: 44.16.427	HW: 55.97.409 RW: 44.18.405	HW: RW:	HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Nahetal-Waldau; Schleusegrund			Ort / Gemarkung: Nahetal-Waldau		
Maßnahmenbeschreibung: Rückbau der Uferbefestigung in den Abschnitten 17 bis 19. Zur Sicherung des Entwicklungskorridors wird im Abschnitt 17 ein rechtsufriger 10 m breiter Randstreifen angelegt. Rückbau von zwei Wehren (Wehr ehem. Kaiser Waldau, Wehr Hornmühle uh Brücke Tankstelle Waldau) und einer Schwelle (Sohlschwelle oh Brücke Tankstelle Waldau). Eine Verbesserung der Sohlstruktur und der Abflusssdynamik durch die Entwicklung eines natürlichen Geschiebetransports wird erwartet. Der Absetzung von Feinsedimenten und damit der Bildung sauerstoffzehrender Schlämme wird entgegengewirkt. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung. Mit der Maßnahme ist der Abschnitt 18 u.a. für die Fischfauna wieder passierbar, da die Schwelle in dem Abschnitt als durchgängig einzustufen ist. Mit der Maßnahme werden zwei Sohlstufen (Absturz ehem. Glaswerk Waldau; Absturz uh Staßenbrücke Engenau-Lichtenau) und eine Schwelle (Sohlschwelle oh Einmündung Biber) zurückgebaut. Eine Verbesserung der Sohlstruktur und der Abflusssdynamik durch die Entwicklung eines natürlichen Geschiebetransports wird erwartet. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung. Mit der Maßnahme ist der Abschnitt 19 u.a. für die Fischfauna wieder passierbar. Die Maßnahme beinhaltet den Umbau des Absturzes oh Lichtenau am ehem. Bahndamm. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung. Mit der Maßnahme ist der Abschnitt 20 u.a. für die Fischfauna wieder passierbar.					
					
			Schleuse		

Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:	0,92 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. Hochwasserschutz im Bereich Waldau darf nicht verschlechtert werden; vorhandenen Dränagen beachten
Anhörung: Einwand:	Nein

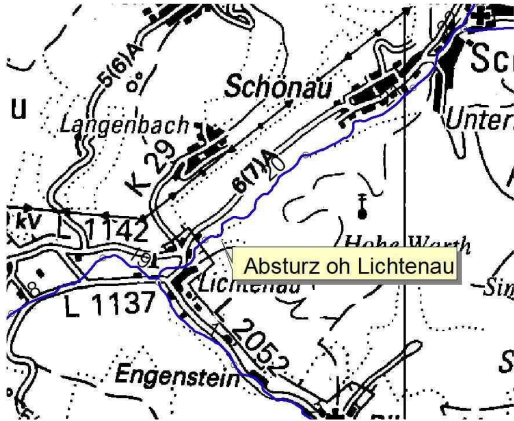

Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Obere Schleuse		Wasserkörper-Nr.: 21470			
Gewässer: Schleuse					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21470004		Name der Einzelmaßnahmen: Rückbau der zwei Wehre an Schleuse im Abschnitt 18 (SL13, SL 14, SL 15)			
Gewässerabschnitt: 18	Nr. TK25: 5430, 5530	Anfang: HW: RW:	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Nahetal-Waldau			Ort / Gemarkung: Nahetal-Waldau		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Die Maßnahme beinhaltet den Rückbau von zwei Wehren (Wehr ehem. Kaiser Waldau, Wehr Hornmühle u. Brücke Tankstelle Waldau) und einer Schwelle (Sohlschwelle oh Brücke Tankstelle Waldau). Eine Verbesserung der Sohlstruktur und der Abflussdynamik durch die Entwicklung eines natürlichen Geschiebetransports wird erwartet. Der Absetzung von Feinsedimenten und damit der Bildung sauerstoffzehrender Schlämme wird entgegengewirkt. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung. Mit der Maßnahme ist der Abschnitt 18 u.a. für die Fischfauna wieder passierbar, da die Schwelle in dem Abschnitt als durchgängig einzustufen ist.</p>					
					
<p>Anmerkungen:</p> <p>Flächenbetroffenheit in ha: 0,00</p> <p>Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor.</p> <p>Hinweise zu Nutzungen: Hochwasserschutz im Bereich Waldau darf nicht verschlechtert werden</p>					
<p>Anhörung:</p> <p>Einwand: Nein</p>					

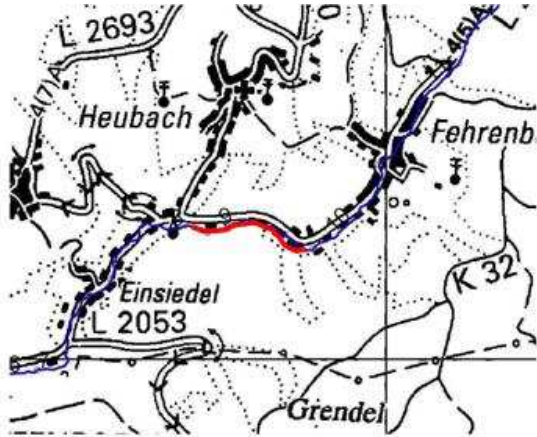
Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Obere Schleuse		Wasserkörper-Nr.: 21470			
Gewässer: Schleuse					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21470006		Name der Einzelmaßnahmen: Rückbau der Querbauwerke an Schleuse im Abschnitt 19 (SL16, SL17, SL18)			
Gewässerabschnitt: 19	Nr. TK25: 5430, 5530	Anfang: HW: RW:	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Schleusegrund			Ort / Gemarkung: Nahetal-Waldau / Schleusegrund		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Mit der Maßnahme werden zwei Sohlstufen (Absturz ehem. Glaswerk Waldau; Absturz uh Staßenbrücke Engenau-Lichtenau) und eine Schwelle (Sohlschwelle oh Einmündung Biber) zurückgebaut. Eine Verbesserung der Sohlstruktur und der Abflusssdynamik durch die Entwicklung eines natürlichen Geschiebetransports wird erwartet. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung. Mit der Maßnahme ist der Abschnitt 19 u.a. für die Fischfauna wieder passierbar.</p>					
					
		Absturz unterhalb Straßenbrücke Engenau			
Anmerkungen:					
Flächenbetroffenheit in ha:		0,00			
Abstimmung FFH-Verträglichkeit:		Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor.			
Hinweise zu Nutzungen:		keine			
Anhörung:					
Einwand:		Nein			

Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Obere Schleuse		Wasserkörper-Nr.: 21470			
Gewässer: Schleuse					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21470008		Name der Einzelmaßnahmen: Herstellen der Durchgängigkeit am Absturz oh Lichtenau ehem. Bahndamm an Schleuse Abschnitt 20 (SL 19)			
Gewässerabschnitt: 20	Nr. TK25: 5430, 5530	Anfang: HW: RW:	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Schleusegrund			Ort / Gemarkung: Schleusegrund		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Die Maßnahme beinhaltet den Umbau des Absturzes oh Lichtenau am ehem. Bahndamm. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung. Mit der Maßnahme ist der Abschnitt 20 u.a. für die Fischfauna wieder passierbar.</p>					
					
Anmerkungen:					
Flächenbetroffenheit in ha:		0,00			
Abstimmung FFH-Verträglichkeit:		Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor.			
Hinweise zu Nutzungen:		keine			
Anhörung:					
Einwand:		Nein			

Maßnahmenblatt (TYP 73)

Wasserkörper: Obere Schleuse		Wasserkörper-Nr.: 21470			
Gewässer: Biber					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich (z.B. Gehölzentwicklung)					
Maßnahmen-ID: 21470901		Name der Einzelmaßnahmen: KOS2 Herstellen einer leitbildkonformen Ufervegetation an der Biber Abschnitt 9			
Gewässerabschnitt: 9	Nr. TK25: 5531	Anfang: HW: 55.96.010 RW: 44.23.628	Ende: HW: 55.95.882 RW: 44.24.449	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Masserberg			Ort / Gemarkung: Masserberg		
Maßnahmenbeschreibung: Die Maßnahme standortgerechte Gehölzanpflanzung erstreckt sich auf ca. 50% des Gewässerabschnittes wechselseitig. Zur Verbesserung der Uferstruktur erfolgt eine gruppenförmige (lückige) Bepflanzung.					
 <p>Biber</p>					
Anmerkungen:					
Flächenbetroffenheit in ha:		0,00			
Abstimmung FFH-Verträglichkeit:		Keine Abstimmung erforderlich.			
Hinweise zu Nutzungen:		keine			
Anhörung:					
Einwand:		Nein			